

9. Februar 2012

## **Vereinbarkeit Arbeit-Familie Startschuss für die zweite Ausgabe von Preis Familie+**

**(IVS).- Mit dem Start zur zweiten Ausgabe von Preis Familie+ möchte das Sekretariat für Gleichstellung und Familie jene Walliser Unternehmen auszeichnen, die Rücksicht auf die Familienarbeit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen. Die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie fordert in Zukunft einen gesellschaftlichen Einsatz, der alle Akteure betrifft: Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ebenso wie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Firmen, öffentliche Verwaltungen und Organisationen.**

Nach der Erstauflage im Jahr 2010 startet der Staat Wallis nun mit Hilfe des Sekretariats für Gleichstellung und Familie in Zusammenarbeit mit Business Valais, dem Walliser Industriellenverband, dem Gewerbeverband, Wallis Tourismus, Aquaparc, Pro Familia und UND die zweite Ausgabe von **Preis Familie+**.

Ziel von **Preis Familie+** ist es, die Walliser Unternehmen auszuzeichnen, die sich aktiv für die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie einsetzen. Denn auch wenn die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer augenscheinlich die Gewinner einer guten Vereinbarkeit sind, profitieren selbstverständlich auch die Unternehmen davon: Studien zeigen nämlich, dass sich mit Massnahmen zur Vereinbarkeit einfacher Personal findet und die Personalfuktuation verringert wird, die Absenzenrate sinkt, die Produktivität ansteigt und sich das Arbeitsklima ebenso verbessert wie die Aussenwirkung der Firma. Die Berücksichtigung der Familienarbeit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist heute integrierender Bestandteil einer Personalpolitik von morgen.

Der **Preis Familie+** richtet sich an Walliser Unternehmen. Teilnehmen können Privatunternehmen mit bis zu 19 Angestellten (Kategorie 1) sowie mit 20 bis 249 Angestellten (Kategorie 2). In der Kategorie 3 werden – separat bei dieser zweiten Ausgabe – Kommunalverwaltungen ausgezeichnet.

Zuerst müssen die Unternehmen einen Fragebogen ausfüllen, den sie auf der Internetseite [www.vs.ch/famille](http://www.vs.ch/famille) herunterladen können. Diesen schicken sie dann bis zum 15. März an das Sekretariat für Gleichstellung und Familie. Das Reglement für den Preis können sie bei der gleichen Adresse beziehen. Dann werden die 15 Unternehmen mit den besten Ergebnissen (fünf in jeder Kategorie) aufgefordert, ihr vollständiges Dossier einzureichen.

Die Dossiers werden von einer Fachjury geprüft, die für jede Kategorie das Unternehmen bzw. die Kommunalverwaltung auswählt, die einen Preis erhält. Neben der Umsetzung familienfreundlicher Massnahmen wird auch die Einstellungs- und Personalentwicklungspolitik bewertet. Ausserdem werden auch unternehmensspezifische Elemente wie die Grösse und der Tätigkeitsbereich berücksichtigt. Somit hat jedes Unternehmen eine Chance.

Vorsitzender der Jury ist Jean-René Fournier, Präsident des Walliser Gewerbeverbands.

Die offizielle Feier zur Verleihung des **Preises Familie+** findet im kommenden Herbst im Rahmen der Foire du Valais statt. Das KMU mit mehr als 19 Angestellten und die Kommunalverwaltung erhalten als Preis ein Check-up ihrer Vereinbarkeitsmassnahmen im Wert von jeweils 6'000 Franken. Der Preis für das KMU mit bis zu 19 Angestellten ist ein Ausflug für alle seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihren Familien.

**Anlage:** Faltblatt + Fragebogen + Reglement

***Auskunftspersonen: Bis 15.00 Uhr erreichen Sie Nicole Langenegger, Verantwortliche des Sekretariat fürs Gleichstellung und Familie oder Ursula Stüdi, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Sekretariats für Gleichstellung und Familie. (027 606 21 20)***